

Brixlegger NACHRICHTEN

zugestellt durch post.at



Amtliches Mitteilungsblatt
der Marktgemeinde
Brixlegg

www.brixlegg.at | nachrichten@brixlegg.gv.at

Juli - September Ausgabe 2/2022

NAH
FÜR
DICH.
DA
FÜR
DICH. 

Ab 1. Juli beginnt
Martha Fuchs ihre
Arbeit als
„Community Nurse“.

Ihr Büro ist im
Erdgeschoß des
Gemeindeamtes
angesiedelt.



Geburtstag feierten ...

Die Marktgemeinde Brixlegg darf nachträglich allen GemeindebürgerInnen gratulieren, die von April bis einschließlich Juni 2022 ihren runden Geburtstag feiern durften.

Leider konnten wir aufgrund der Corona-Pandemie in dieser Zeit unsere traditionellen persönlichen Geburtstagsbesuche bei den JubilarInnen nicht durchführen. Deshalb können an dieser Stelle auch keine Fotos von den Gratulationen gezeigt werden.

Wir wünschen allen aber trotzdem auf diesem Weg alles Gute und vor allem viel Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

Wir gratulieren herzlich zum

80. Geburtstag

Andreas Mittner
Brigitta Müller
Renate Wallner
Jutta Lisy

85. Geburtstag

Josef Dürnberger
Erna Wurzer
Elisabeth Blamauer
Karl Horlitz
Margareta Hechenblaikner

91. Geburtstag

Ernst Huber

92. Geburtstag

Anna Innerbichler

93. Geburtstag

Aloisia Oberhauser
Margaretha Fleiß

94. Geburtstag

Adiva Ekici

Mitteilung an die *Tubilarre*

Aufgrund mehrerer Anfragen hinsichtlich der üblichen Gratulationen zum 80., 85., sowie 90. Geburtstag und älter, möchte ich euch folgendes mitteilen. Leider war es die letzten 2 Jahre Corona bedingt nicht möglich, die Gratulationen in gewohnter Weise durchzuführen.

Selbstverständlich werden wir aber versuchen, alle offenen Gratulationen im Laufe des heurigen Spätsommers nachzuholen. Diesbezüglich wird sich Frau Anna Lena Margreiter (Sekretariat) in den nächsten Wochen bei euch melden.

Das gilt natürlich auch für die Jubelpaare für die Goldenen und Diamantenen Hochzeiten.

Euer Bürgermeister

Im Gemeindeamt für Sie da:



Amtsleitung

Mag. (FH) Jochen Troppmair
05337 62277-13
amtsleiter@brixlegg.gv.at



Sekretariat / Redaktion

Anna Lena Margreiter
05337 62277-11
gemeinde@brixlegg.gv.at



Finanzabteilung

Mag. Harald Andratsch
05337 62277-14
finanzverwaltung@brixlegg.gv.at



Finanzabteilung

Samuel Kotzbeck
05337 62277-27
gemeindekasse@brixlegg.gv.at



Bauamt

Ing. Martin Kohler
05337 62277-17 oder 0664 1602142
bauamt@brixlegg.gv.at



Bauamt

Simon Rendl
05337 62277 24
bauamt2@brixlegg.gv.at



Bauamt / Meldeamt

Karin Wegscheider
05337 62277-18
bauamt-sekretariat@brixlegg.gv.at



Meldeamt / Redaktion

Nina Hohenwarter
05337 62277-16
meldeamt@brixlegg.gv.at



Standesamt

Karin Weinzettel
05337 62277-19
standesamt@brixlegg.gv.at



Personal

Margit Margreiter
05337 62277-15
lohn@brixlegg.gv.at



Chronik

Elisabeth Sternat
05337 62277-20
chronik@brixlegg.gv.at

Parteienverkehr: Mo - Do von 8:00 - 12:00 Uhr
Fr von 8:00 - 13:00 Uhr & nachmittags nach Vereinbarung.
Mittwoch und Freitag Nachmittag geschlossen!
Telefon 05337 622 77 • www.brixlegg.tirol.gv.at

Liebe Brixleggerinnen! Liebe Brixlegger!



Es freut mich, dass Brixlegg zu jenen 6 Gemeinden in Tirol zählt, die in Zukunft eine sogenannte „Community Nurse“ („Gemeindeschwester“) in ihrer Gemeinde anbieten können. Ab 1. Juli beginnt Martha Fuchs ihre Arbeit und ihr Büro ist dann im Gemeindeamt im Erdgeschoß angesiedelt.

Der niederschwellige und kostenlose Zugang zu Informationen in Bezug auf Gesundheit, Vorsorge, Betreuung usw. ist gerade für die ältere Generation und deren Angehöriger eine ganz wichtige Sache und vor allem in der heutigen Zeit ein unbedingtes Muss. Es war mitunter ein langwieriger und manchmal auch sehr zeitraubender und harter Weg von der Interessensbekundung bis zur Zusage für eine „Community Nurse“.

Möchte mich an dieser Stelle bei unserem Amtsleiter und den Mitarbeiterinnen im Amt bedanken, die diesen komplizierten und schier endlosen Weg bezwungen haben und die Kommission in Wien von unserer Kompetenz in dieser so wichtigen Sache überzeugen konnten.

Ich bin auch überzeugt, dass wir mit Martha Fuchs die geeignete Person für diese Tätigkeit als „Community Nurse“ gewinnen konnten. Wünsche ihr für ihre neue Herausforderung alles Gute aber vor allem auch in der Zukunft sehr viel Freude mit ihrer für unsere Gemeinde so wichtigen Aufgabe.

Scheut euch nicht und nehmt dieses Angebot einfach an.

Euer Bürgermeister
Ing. Rudi Puecher

Liebe BürgerInnen und MitbewohnerInnen von Brixlegg!



Unsere Heimatgemeinde zählt zu jenen 145 österreichischen Gemeinden, die sich als Pilotregion für das EU-finanzierte Projekt „Community Nursing“ beworben haben. 110 solcher Projekte sind bislang genehmigt worden, sechs davon in Tirol (Stand Ende Mai 2022). Wohnortnahe Gesundheitsförderung, Unterstützung, Beratung und Prävention sollen bis zum Projektlaufzeitende 2024 ausgebaut werden.

Selbstbestimmt zu Hause alt werden – dazu sollen SeniorInnen mit diesem Projekt befähigt werden. Zugleich gilt es, deren Angehörige zu entlasten. Community Nurses sind auf Gemeindeebene Ansprechpartnerin für Gesundheit, Vorsorge, Betreuung, Pflege & Alltagsbewältigung. Sie koordinieren die Versorgungslösung – abgestimmt auf die individuelle Lebenssituation.

Das neue Angebot richtet sich aber nicht nur an ältere zu Hause lebende Menschen, die einen bestehenden Informations-, Beratungs-, Pflege- und/oder Unterstützungsbedarf haben - oder in absehbarer Zeit benötigen werden. Zur Zielgruppe zählen selbstverständlich auch deren pflegende und betreuende Angehörige/Zugehörige und Familien.

Mit 1. Juli startet nun auch Brixlegg in diese neue Ära und ich freue mich, ab sofort als Community Nurse im Einsatz zu sein und das Projekt mitzuentwickeln.

Wie kann man Betreuung und Pflege zu Hause einfacher und zugleich professioneller gestalten? Wer kann mir im Falle des

Falles noch helfen? Was kostet die jeweilige Unterstützung und welche finanziellen Förderungen gibt es? Wie

komme ich zu den präventiven Hausbesuchen für die Ü75-Jährigen? Welche Institutionen, Dienstleister, ÄrztInnen und sonstige hilfreiche AnsprechpartnerInnen gibt es überhaupt in unserer Region zum Thema Pflege und Gesundheit?

Meine Aufgabe ist es, neben den Privatvisiten, eine Art Info-point und Gesundheitsdrehscheibe für Prävention | Beratung | Vernetzung zu sein. Alle Angebote und Serviceleistungen einer Community Nurse können kostenlos und vertraulich in Anspruch genommen werden. Dass die strengen datenschutzrechtlichen Vorgaben eingehalten werden, ist eine Selbstverständlichkeit.

Über großes Interesse und auf eine gute Zusammenarbeit freut sich,

Martha Fuchs
Community Nurse

Büro: Gemeindeamt Brixlegg, EG
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch
von 08:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 bis 20:00 Uhr

Telefon: 0664/3551959

Email: cn@brixlegg.gv.at



Martha Fuchs ist
Jahrgang 1976 und
wohnhaft in Mehrn.

Diplomausbildung in
der Gesundheits- und
Krankpflege,
über 20 Jahre
Berufserfahrung

Studium der
Erziehungswissenschaften

seit Mai 2022
Diplomierte Case
Managerin

Verloren? Gefunden!

Das Fundamt der Marktgemeinde Brixlegg nimmt Fundgegenstände entgegen, ermittelt die VerlustträgerIn und gibt die Fundgegenstände zurück. Gelingt das nicht, wird der Fundgegenstand vom Fundamt für ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrung der Fundgegenstände erfolgt im Meldeamt (Tel: 05337/62277-16)

Aktuelle Fundgegenstände:

- Fahrzeugschlüssel
- Airpodcase von Apple, schwarz
- Radrucksack blau mit Inhalt
- Lesebrille mit blauem Rand und Brillenhülle blau



Neuer Mitarbeiter im Bauamt

Seit Mai 2022 verstärkt Simon Rendl das Bauamtsteam der Marktgemeinde Brixlegg. Er widmet sich den Themen Straßen- und Verkehrsangelegenheiten, Liegenschafts- und Gebäudeverwaltung und Infrastruktur Tiefbau. Simon Rendl absolvierte den Aufbaulehrgang für Glastechnik und arbeitete als technischer Zeichner bei einem Architekturbüro. **Wir wünschen ihm viel Freude in seinem neuen Aufgabenbereich.**

Verabschiedung in den Ruhestand

Renate Mißlinger und Elisabeth Wurm vom Hauswirtschaftsteam des Wohn- und Pflegeheimes St. Josef



v.l.n.r. Bgm. Ing. Rudolf Puecher, Pflegedienstleitung Christiane Thaler, AL Mag. (FH) Jochen Troppmair, Elisabeth Wurm, Renate Mißlinger, Heimleitung Sebastian Siller, MBA

Das Standesamt informiert

Vorsichtig und mit großen Einschränkungen wurde die Hochzeitssaison 2021 vollzogen.

Auch wenn zu manchen Zeiten eine Trauung nur zu zweit oder zu viert gefeiert werden durfte, war dieser Tag etwas ganz Besonderes für jeden Einzelnen, der dabei sein durfte.

Die Brautpaare und Gäste kamen auf ganz besondere Ideen um Ihre Liebsten doch mit dabei sein zu lassen. So wurde des Öfteren die Trauung mit Live-Stream nach Hause übertragen. Wir öffneten die Fenster des Trauungssaales, um wenigstens die engsten Angehörigen mit dabei sein zu lassen.

Ein großes Hochzeitsfest mit vielen Gästen und Musik im Wirtshaus wurde zur familiären Gartenparty umfunktioniert.

Ein paar Zahlen:

- Eheschließungen 2021 gesamt: 71
- Eingetragene Partnerschaften: 1

Alle Hochzeiten wurden im Trauungssaal der Gemeinde Brixlegg durchgeführt.

Eheschließende Personen nach Wohnsitzgemeinde:

Aus den Verbandsgemeinden des Standesamtsverbandes Brixlegg waren:

- Brixlegg: 6
- Reith i.A.: 11
- Münster: 9
- Radfeld: 11

Alle weiteren Paare sind in den umliegenden Gemeinden gemeldet, wie z.B. Kramsach, Brandenburg, Kundl, Breitenbach am Inn, Angath, Wörgl, Kufstein, ...

Für das Jahr 2022 sind wir bereits voll im normalen „Hochzeitszauber“. Es sind wieder viele Eheschließungen/Verpartnernungen geplant und zum Teil bereits durchgeführt.

Text und Foto: Karin Weinzettel



Wir gratulieren

Frau Mag.iur. Sarah Leitgeb zum erfolgreichen Abschluss des Diplomstudiums der Rechtswissenschaft an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck am 15.04.2022.

Kickboxworldcup in Istanbul

Vom 13.-16.05.2022 fand der Kickboxworldcup „Turkish Open World Cup“ in Istanbul statt. Eine Abordnung des KC Kruckenhauer (Profitness Brixlegg) räumte dabei so richtig ab. Insgesamt flogen die KämpferInnen mit 9x Gold, 2x Silber und 2x Bronze nach Hause.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung des 16-jährigen Noel Salzburger. Dieser konnte nach 3 stolzen Siegen in all seinen Einzelwertungen das WAKO Austria Team 2 (Nationalteam Österreich) zusammen mit seinem Vereinskollegen Christian Pohl und dem Kärntner Anes Trle mit einer starken Leistung zum Sieg führen. Im Finale standen sie dem WAKO Austria Team 1 gegenüber, dem auch der Vereinskollege Matthias Zeinzinger angehörte, wobei sich das Team 2 in der Verlängerung durchsetzen konnte. Seine erst 11-jährige Schwester Anna legte noch 2 Gewichtsklassensiege obendrauf.

Nicht zu stoppen war die Brixleggerin Lisa Heim und brachte 2 weitere Goldene in die Vereinswertung mit ein (Erwachsene -50 kg und -55 kg). Die 14-jährige Nadine Moser behielt die Nerven bis zum Ende und kürte sich ebenfalls zur Weltcupsiegerin. Komplettiert wurden diese grandiosen Ergebnisse durch eine Silberne von Veronica Kreidl, sowie eine Bronzemedaille durch den Daniel Judem. Das WAKO Austria Damenteam (Nationalteam Österreich), besetzt mit Jennifer Pfund, Veronica Kreidl und der Brixleggerin Lisa Heim, belegte noch Rang 3.

Brixleggerin konnte erfolgreich österreichischen Meistertitel verteidigen!

Vom 16. - 18.06.2022 fanden die österreichischen Meisterschaften / Staatsmeisterschaften im Kick- und Thaiboxen in 2. Auflage im Zuge des ultimativen Multisportevents „Austria Finals“ in Graz statt.

Die Brixleggerin Lisa Heim konnte souverän den ersten Platz verteidigen. Neben der Goldmedaille wurde Sie mit ihren Teamkolleginnen, Veronica Kreidl und Jennifer Pfund, noch mit dem dritten Platz belohnt. Insgesamt konnte der KC Kruckenhauer (Profitness Brixlegg) mit 10 Kämpfern nicht weniger als 8 Goldmedaillen mit nach Hause fahren. Mit noch 6 Silber- und 6 Bronzemedaillen im Gepäck reihte sich der erfolgreichste Tiroler Verein österreichweit von 31 Vereinen auf Platz 5 in der Medaillenwertung ein.

Mit dem Titel im Gepäck wird Lisa Heim im Herbst bei der WAKO Europameisterschaft in Antalya, Türkei teilnehmen. Klares Ziel ist, aufgrund ihrer bisherigen erfolgreichen Saison, mit einer Medaille nach Hause zu fahren.

Texte und Fotos: KC-Kruckenhauer



stehend v.l.: Oliver Salzburger (Trainer), Matthias Zeinzinger, Lisa Heim, Daniel Judem, Veronica Kreidl, Noel Salzburger, Christian Pohl; sitzend v.l.: Nadine Moser, Anna Salzburger, Jennifer Pfund



Punch von Lisa Heim (weißer Anzug)



Lisa Heim holte Gold für KC-Kruckenhauer (Pro Fitness)



BSV LA – erfolgreich in den Sommer!

„Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf.“ – Kein anderer Satz könnte die letzten Wochen und Monate für den BSV LA besser auf den Punkt bringen als dieser!

Auf dem Programm der LeichtathletInnen standen neben einigen Tiroler Meisterschaften und KidsCups zahlreiche Laufveranstaltungen, unter anderem selbstverständlich der alljährliche Brixlegger Sparkassenlauf, der wieder einmal ein Riesenerfolg sein sollte.

35. Sparkassenlauf in Brixlegg

Zwei Jahre lang konnte die traditionelle Laufveranstaltung im Herzen von Brixlegg pandemiebedingt nicht stattfinden. Umso erfreulicher ist es also, dass der heurige, nunmehr 35. Brixlegger Sparkassenlauf, außerordentlich gut angenommen wurde.

Deutlich über 300 LäuferInnen gingen dabei an den Start und ließen mit starken Leistungen aufhorchen. Außerdem holte der BSV LA mit dieser Veranstaltung gleichzeitig die Tiroler Meisterschaften im Straßenlauf nach Brixlegg.

Der Veranstalter bedankt sich besonders bei den AnrainerInnen für die Rücksichtnahme bei der Austragung.

Tiroler Meisterschaften

Bei der oben angesprochenen TM Straßenlauf am 9. April in Brixlegg konnte auch der BSV Stockerplatzierungen einheimen. Bronze über die 10km-Stecke ging an Rahel Kuppelwieser (WU23) sowie an Thomas Nachtschatten (M45); in der männlichen Klasse der U18 darf sich Raphael Kuppelwieser, der eine Distanz von 5km zu meistern hatte, über den Vizemeistertitel freuen.



Start zum Hauptlauf des 35. Brixlegger Sparkassenlaufs.



Omar und Raphael in Top-Form.

Weiters hat am 22. Mai in Schwaz die TM im Mehrkampf der Klasse U16 mit einem Rahmenbewerb für die Klasse U12 statt gefunden. Dabei konnten die beiden Athleten Omar Althaher und Raphael Kuppelwieser einige persönliche Bestleistungen aufstellen. Omar, der sich schlussendlich den Meistertitel sicherte, erbrachte außerdem sowohl im Mehrkampf als auch über die 1000m-Distanz die notwendigen Limits für die Österreichischen Meisterschaften im Herbst. Raphael schrammte knapp am Vizemeistertitel vorbei und wurde Dritter.

Im Rahmenbewerb konnte Elisabeth Dreossi glänzen. Souverän setzte sie sich trotz starker Schwazer Konkurrenz durch und wurde Erste.

KidsCups und Euregio-Schulmeisterschaft

Dass der BSV vor allem im Nachwuchs besonders erfolgreich ist, ist kein Geheimnis. Bei den KidsCups, wo die Altersklassen U8 bis U14 im Fokus stehen, gibt es kaum einen Wettkampf ohne Medaillen-Regen für die Brixlegger Leichtathleten. Meistens sind es die üblichen Verdächtigen, die schon im jungen Alter herausragende Leistungen erbringen, wie etwa Johanna Greiderer, Elisabeth Dreossi und Emma Goller in der WU12- sowie Eva Steiner und Lena Bauer in der WU10-Klasse. Aber auch Emma Mähr, Lisa Steiner und Sissi Haas zeigen sich aktuell beim Training in Top-Form und werden in Zukunft sicherlich ganz vorne mitmischen.

Die Qualifikation und Teilnahme von Johanna Greiderer an der internationalen Euregio-Schulmeisterschaft sollte für das Ausnahmetalent aus Radfeld ein besonderes Highlight werden. Sie hatte die einmalige Gelegenheit, in der Innsbrucker Altstadt ihr Weitsprungkönnen einem großen Publikum zu präsentieren. Gekrönt wurde das Event für Johanna mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 4,02m.

Alpencup

Auch bei den Läufen der Alpencup-Serie präsentiert sich der BSV stark: Namen wie Michael Hechenblaikner, Lukas Mölk, Thomas Nachtschatten, Raphael Kuppelwieser, Selina Moser, Emma Mähr (derzeitige Führende in der Gesamtwertung ihrer Klasse!) und Oliver Eisenkolb lesen sich regelmäßig bei den Ergebnislisten auf ausgezeichneten Platzierungen.

Einladung zum Schnuppertraining

Interessierte können sich jederzeit gerne beim Verein melden und ein Schnuppertraining vereinbaren. Genauere Infos über den BSV LA sowie die genauen Trainingszeiten finden sich im Internet und auf Facebook unter „BSV Brixlegg“.

Texte und Fotos: Gregor Knittelfelder / BSV LA



Johanna bei der Euregio-Schulmeisterschaft Der BSV-Nachwuchs

Tennisclub Brixlegg im neuen Outfit

Pünktlich zum Meisterschaftsstart sind die neuen Cluboutfits für alle MannschaftsspielerInnen eingetroffen. Alle 8 Mannschaften kämpfen seit Mitte Mai um Siege bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften.

Alle Clubmitglieder, auch alle Hobbyspieler, haben in den nächsten drei Jahren die Möglichkeit die Clubdressen zum Sonderpreis zu erwerben.

Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein für die großzügige Unterstützung im Rahmen der inzwischen schon über 50-jährigen guten Zusammenarbeit.

Folgende Veranstaltungen sind heuer noch geplant:

- Am 6. August findet das Josef-Sigl-Gedächtnisturnier statt,
- am 10. September die Kinderolympiade mit Tennisfestl.

Der Tennisclub freut sich sehr über zahlreiche Besucher!

Text und Foto: Claudia Draxl



Club- und Ausschussmitglieder des Tennisclub mit Bankstellenleiter Hannes Gössinger. Bildnachweis: Raiffeisen

Erfolgreichstes Jahr seit langem für die SPG



Das Spieljahr 2021/2022 wird als eines der sportlich erfolgreichsten Jahre der SPG in Erinnerung bleiben.

Den Anfang machte unsere U16 mit dem Betreuerduo Herbert Gschösser und Peter Radinger, die bereits am 20.05.2022 mit einem Sieg

im Heimspiel gegen Vomp/Stans den Meistertitel im Unteren PlayOff Gr. 2 vorzeitig fixieren konnte. Auch wenn das letzte Jahr dieser Mannschaft etwas schwieriger war, so hat sich letztendlich die jahrelange sehr gute Arbeit der Trainer bezahlt gemacht und nun in einem überlegenen Meistertitel geendet.



Meister Bezirksliga 2021/2022

Den nächsten Meilenstein setzte unsere 1b-Mannschaft, die die Spielgruppe Reserve Gr.3 mit einem Vorsprung von über 10 Punkten souverän als Meister beenden konnte. In 18 Spielen mussten die Mannen von Trainer Bernhard Rauter nur ein einziges Mal das Spielfeld als Verlierer verlassen, alle anderen 17 Spiele endeten mit einem Sieg unserer SPG! Ein wahrlich sensationeller Erfolgslauf und auch hier ein Zeugnis der überragenden Arbeit von „Bana“ Rauter!

Das Aushängeschild eines jeden Vereines ist natürlich die Kampfmannschaft. Nach den überragenden Leistungen von 1b und U16 wollten auch die Spieler um das Betreuerduo Lukas Steiner und Martin Gasser nicht zurückstehen. Trotz einiger Auf und Abs im Laufe des Jahres setzte sich unsere Mannschaft in den entscheidenden Spielen mit sehr guten Leistungen durch und fixierte so den Meistertitel in der Bezirksliga Ost und somit natürlich den Aufstieg in die Gebietsliga! Auch hier



hat sich die konsequente und gute Arbeit des Betreuerenteams bezahlt gemacht und zu diesem tollen Erfolg geführt!

Neben den „Großen“ wurde im Verein in diesem Jahr auch bei den „Kleinen“ wieder gut gearbeitet. Nachwuchsleiter Alexander Schweiger und seinem Trainerteam ist bei unserem Nachwuchs, beginnend vom Fußballkindergarten über die U8, bis zur U10 und U11, eine tolle Weiterentwicklung der jungen Spieler und Spielerinnen gelungen. Nur so ist ein gesundes Überleben eines Vereines möglich, wenn die Kampfmannschaftspieler der Zukunft sich von klein auf gut entwickeln können.



Ein großes „Danke“ des Vorstandes an dieser Stelle an alle Trainer, Betreuer und Helfer im Verein, die dies alles mit vielen, vielen Stunden und mit viel persönlichem Engagement möglich machen!

Die nun anstehende kurze Sommerpause ist für alle mehr als verdient und notwendig, um wieder Kräfte, Ehrgeiz und Emotionen zu tanken. Denn im Herbst heißt es „Gebietsliga wir kommen“!

In diesem Sinne, „bleibt’s gesund“
Eure SPG

Text: Dieter Rogler
Foto: Lena Moser



Meister 1b 2021/2022

BSV Navajos Brixlegg – Reith i. A.

Neuer Vorstand

Am 16. April 2022 konnte endlich wieder eine Jahreshauptversammlung abgehalten werden. Wie angekündigt wurde dabei ein neuer Vorstand gewählt. Dabei haben wir unseren bisherigen Vorstand Hans-Jürgen Schlechter geehrt und verabschiedet. In seine Fußstapfen tritt jetzt Roman Mühlbacher als neuer Obmann des Vereins.

Weiters wurden folgende neue Vorstandsmitglieder gewählt:

- Schriftführerin Eva Moser
- Sportlicher Leiter Günter Brandstetter
- Medienvertreter Oliver Brandstetter

Wir wünschen unserem neuen Vorstand viel Erfolg und alle ins Gold!



Unser ehemaliger Obmann Hans-Jürgen Schlechter bei der Übergabe an den neuen Obmann Roman Mühlbacher



Der neue Vorstand, sowie die bisherige Schriftführerin und Obmann

Anstehende Turniere

Bei der Staatsmeisterschaft 3D in Viehofen sind wir vom 16. - 19.06. in der Bogenklasse Instinktiv dabei. Am 26.06. findet das 19. Internationale Wallerseeepokal-Turnier in Henndorf, Salzburg statt. Wir werden dort in den Bogenklassen Recurve und Instinktiv vertreten sein. Auch zur Österreichischen Meisterschaft in Gallizien vom 16. - 17. Juli 2022 werden wir in der Bogenklasse Instinktiv antreten. Abschließend treten noch zwei unserer Schützen bei der WM 3D in Slowenien in der Bogenklasse Instinktiv an.

Wir hoffen auf spannende Turniere und wünschen unsere Schützinnen und Schützen alle ins Gold!

Bei Interesse am Bogensport gibt es die Möglichkeit ein Schnuppertraining zu organisieren. Weitere Informationen dazu findet man auf unserer Homepage:

www.bogensportverein-brixlegg.at

Text und Foto: Eva Moser



Frischer Wind – der junge Vorstand des SC Brixlegg unter der Lupe

Die ersten Sitzungen liegen bereits hinter Ihnen, erste Ideen wurden besprochen und deren Umsetzung in die Wege geleitet. Doch wer sind die jungen Vorstandsmitglieder des Schiclub Brixlegg? Um genau dieser Frage auf den Grund zu gehen stellen sich nun diese Mitglieder vor. Sie verraten warum ihnen der Schisport am Herzen liegt und welche Ziele sie in Zukunft mit dem Verein auf gemeinnütziger Ebene erreichen wollen.



Name: Nadin Heim,
Amt: Obfrau

Als erste Obfrau der Vereinsgeschichte hat Nadin Heim nun die Zügel in der Hand. Ihr Aufgabenbereich umfasst neben der Vereinsführung auch die Koordination der Vorstandsangelegenheiten sowie die Planung von zukünftigen Veranstaltungen. Für sie liegt die Faszination am Skisport in der Freiheit, welche sie in den Bergen verspürt. Die Bandbreite an Möglichkeiten wie das Training und das Skifahren vor allem im Gelände gestaltet werden kann, birgt für sie enorm große Qualitäten und macht es zu ihrer Passion. Nadin ist Teil des Vereins, weil Sie ihr breit aufgestelltes Know-How an die nächste Generation weitergeben will. Für sie ist es das größte Kompliment, wenn die Kinder und Jugendlichen am Ende des Tages mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen. Neben dem Ausbildungsaspekt, spielen für sie auch die vereinsinternen Kontakte eine markante Rolle. Da diese den Zusammenhalt und den Charakter des Vereins stärken und widerspiegeln. Samt ihrer Zeit als Trainerin ist Nadin nun seit fast zehn Jahren im Verein aktiv tätig. Über die Jahre hat sie sich einen beachtlichen Ausbildungsstatus erarbeitet, welcher nun dem Verein zugutekommt.

Eine große Motivation für die junge Obfrau ist der ebenso junge Vorstand, welcher sie in Ihrer Position unterstützt und mit welchem sie gemeinsam die Zukunft des Klubs gestalten will. Eines dieser Ziele ist es, die nächste Generation an Kindern für den Sport zu begeistern und wieder näher an den Verein heran zu führen um im Zuge dessen das Vereinsleben neu zu beleben. Jung und Alt sollen weiterhin gemeinsam ihrer Passion, dem Skifahren, nachgehen und gemeinsam Spaß auf den Pisten haben.

Ein neues Vorstandsmitglied, welches den Verein in Zukunft unterstützen wird ist Lisa Heim. Sie ist primär für die Finanzen und die damit zusammenhängende Planung der Ressourcenverwendung beauftragt. Die Schönheit des Schisports erkennt Lisa auch in der Vielseitigkeit der Natur und den Wetterverhältnissen. Ihr ist es egal ob es schneit, windig ist oder die Sonne scheint, es ist für sie jedes Mal ein gelungener Tag. Bevor sie ihre Tätigkeit als Kassierin in Angriff nahm, war die 22-Jährige bereits mehrere Jahre als



Name: Lisa Heim
Amt: Kassierin

Trainerin tätig. Der Anreiz ein führendes Amt in einem Verein zu übernehmen liegt für sie jedoch darin, den Verein in den nächsten Jahren gemeinsam mit einem jungen Team mitzugestalten und auch etwas an die Gemeinschaft zurück zu geben. In Zukunft will Lisa weiterhin ihrer Begeisterung für den Sport an die Brixlegger Kinder und Jugendlichen weitergeben. Außerdem ist ihr das Ausbilden und das Heranziehen von neuen TrainerInnen ein großes Anliegen, um ein nachhaltiges Wachstum des Schiclubs gewährleisten zu können.

Neben Lisa Heim hat der Verein mit Nadine Guggenberger auch eine neue Schriftführerin erhalten. Sie übernimmt die wichtige Rolle sich um den Schriftverkehr und die Sitzungsprotokolle zu kümmern. Zusätzlich dazu bringt sich Nadine noch in der Betreuung der Sozialen Medien wie Instagram und Facebook ein und gestaltet dadurch das mediale Bild des Klubs mit. Für sie sind die Berge ein besonderer Rückzugsort um sich vom Alltagsstress zu erholen, egal ob Sommer oder Winter. Die Attraktivität des Skisportes liegt für Nadine in seiner Vielseitigkeit, ganz egal, ob es mit den Rennlatten durch den Riesentorlauf geht oder mit den breiten Brettern in den Tiefschnee. Primär ist es für sie auch wichtig genau diese Begeisterung an die Jugend weiterzugeben. Das jüngste Mitglied des Vorstands ist nun seit den letzten Neuwahlen wieder aktiv im Verein, kann jedoch auf einige Jahre als Mitglied mit diversen Erfolgen zurückblicken. Das Ziel der 21-Jährigen ist es, die Vereinsphilosophie beizubehalten und in Zukunft das Vereinsleben in Form von Feuerbrennen oder Sommerausflügen weiter anzukurbeln.

Nadine Guggenberger



Name: Nadine Guggenberger
Amt: Schriftführerin

Ein weiterer neuer Name auf der Liste der Vorstandsmitglieder ist Anna-Luise Bogner. Sie kümmert sich in Zukunft um das Meldewesen und die Verwaltung der Mitglieder. Durch ihre Ausbildung zur Kinderpädagogin bringt sich Anna-Luise zusätzlich noch aktiv in die Gestaltung der Sommeraktivitäten ein. Wie für viele der Vorstandsmitglieder ist der Skisport und der eng damit verbundene Naturraum ein Ventil für die 21-Jährige um dem Alltagsstress zu entfliehen. Der Schisport prägt Anna-Luise schon seit dem Kindesalter, das ist mitunter ein Grund warum sie sich im

Anna-Luise Bogner



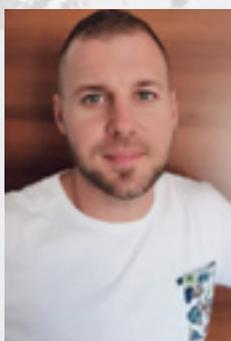
Name: Anna-Luise Bogner
Amt: Meldewesen

Anna-Luise Bogner

10 Brixlegger Nachrichten



SC Brixlegg engagiert und einen Beitrag zum Vereinsleben beitragen möchte. Durch ihre lange Laufbahn im Verein, ist sie quasi in das Ausbilderdasein hineingewachsen und kann somit ihre Erfahrungen aus der Zeit als Trainierende in den Umgang mit den Kids einfließen lassen. Neben der Umsetzung von neuen Projekten ist der Erhalt der Gemeinschaft ein wichtiger Punkt für sie, da dadurch auch das Weitergeben ihrer Freude am Schisport begünstigt wird.



Name: Lukas Steiner
Amt: Sportlicher Leiter

Der wohl erfreulichste Neuzugang im Verein und somit auch im Vorstand ist Lukas Steiner. Er hat das Amt des sportlichen Leiters inne und wird seine jahrelange Erfahrung aus der Schibranche in die Trainingsgestaltung einfließen lassen. Lukas ist jedoch nicht nur aus sportlicher Sicht ein wertvoller Gewinn für den Schiclub, sondern auch seine Erfahrung hinsichtlich Vereinsarbeit birgt eine enorme Qualität für den SC Brixlegg und seinen Mitgliedern. In seinen Aufgabenbereich fallen neben der angesprochenen Trainingsplanung auch die Etablierung und Umsetzung seiner Trainingsphilosophie. Natürlich kennt jemand wie Lukas Steiner die vielen Gesichter des Skisports nur zu gut, jedoch begeistert ihn genau diese Vielseitigkeit. Egal ob auf knusprigen Pisten, im hüfthohen Powder, im Gelände, zwischen den Stangen oder beim Freifahren mit Freunden sieht der Skilehrer die Qualität des Wintersports. Das ist auch der Grund warum er wieder dem Verein beigetreten ist, um genau diese Qualitäten und das damit zusammenhängende Wissen an die nächste Generation weiterzugeben. Eines der Ziele, welches Lukas mit der Arbeit im Verein erreichen möchte ist es die Kinder und Jugendlichen soweit zu bringen, dass sie auch nach ihrer Zeit im Training noch gerne Zeit auf den Skiern verbringen. Dieses Ziel sieht er im direkten Zusammenhang mit einer allgemeinen Ausbildungsphilosophie hinsichtlich des Schneesports, was sich wiederum mit der Vereinsphilosophie deckt.



Name: Markus Rendl
Amt: Jugendbeauftragter

Neu im Vorstand ist auch Markus Rendl. Er wird sich als Jugendbeauftragter um die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen kümmern. Durch seinen Sport Enthusiasmus und seinen Beruf als Physiotherapeut bringt sich Markus aktiv in die Trainingsplanung der Vorsaison ein. Wo er mithilfe von unterschiedlichsten Trainingsmethoden eine erfolgreiche und vor allem unfallfrei Saison in die Wege leiten möchte. Die Faszination am Skisport sieht der 27.-Jährige nicht nur in den unterschiedlichen Möglichkeiten wie der Sport ausgeübt werden kann, sei es Tiefschneefahren, Carven oder sich den letzten Schliff hinsichtlich Ski-Technik zu holen. Sondern auch im historischen Bezug des Sports auf die österreichische Sportgeschichte. Wie viele seiner Trainerkollegen ist Markus seit Kinderzeiten Mitglied im Verein und ist nun nach einem kurzen Intermezzo in der Freestyle- und Freeride-Szene seit 2019 wieder als Trainer tätig. Neben dem Zusammenhalt und der Möglichkeit von seinen Trainerkollegen zu Lernen, ist es Markus ein großes Anliegen, ein Bewegungsangebot mit niedrigen Zutritts-Barrieren für Familien, Kinder und Jugendliche zu schaffen. Des Weiteren ist es ihm wichtig, der nächsten Generation Spaß an vielfältiger Bewegung zu vermitteln und die Wichtigkeit von Sport für physische und psychische Gesundheit altersgerecht weiterzugeben.



Name: Fabio Weinzettel
Amt: Medienbeauftragter

Das Amt des Medienbeauftragten wird nun seit drei Jahren von Fabio Weinzettel bekleidet, primär liegt seine Aufgabe darin, Zeitungsartikel zu schreiben und den Medialen Auftritt mitzugestalten. Der Reiz am Skifahren liegt für ihn am hohen koordinativen Anspruch des Sports. Neben dem sportlichen Aspekt, bildet der Alpine Raum für ihn einen wichtigen Rückzugsort um dem Alltag zu entfliehen. Er engagiert sich im Verein, weil es ihm wichtig ist seine Begeisterung für Bewegung und Naturraum weiterzugeben. Darüber hinaus birgt die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einen sehr großen Mehrwert für ihn, da er als Trainer einen sportlichen Werdegang miterleben darf und sehr viel von den Kindern und Jugendlichen zurückbekommt. Ein Ziel, welches der 26.-Jährige mit dem Verein erreichen will ist die Ausbildung und der Erhalt eines kompetenten Trainerteams, um so den Verein für die Zukunft zu wappnen. Des Weiteren ist es ihm wichtig die Vereinsphilosophie beizubehalten. Demnach sollte der Fokus nicht nur auf den Rennlauf gelegt werden, sondern primär die Freude an der Bewegung weitergegeben werden, um möglichst viele junge Leute für den Sport und Naturraum zu begeistern.

Texte und Fotos: Fabio Weinzettel

TWV Brixlegg Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 28. April 2022 statt.

Gleich zu Beginn wurde zu Ehren aller verstorbenen TWV-Mitglieder und im Besonderen, unserem kürzlich verstorbenen Gründungsmitglied, Herrn Gerold Lechner, eine Gedenkminute abgehalten.

Darauffolgend ließen Berichte der sportlichen Leiterin, Petra Oberladstätter, der Obfrau, Elisabeth Oberladstätter, und der Kassierin, Theresa Haas, die vergangenen zwei Jahre Revue passieren.

Anschließend fand die Neuwahl des Ausschusses statt. Wir möchten unsere neuen Ausschussmitglieder Susi Dengg, Simone Thalhammer und Laura Rampl herzlich begrüßen und bedanken uns bei den ausgeschiedenen Mitgliedern Gerald Hohliedler, Roland Bucher und Birgit Duftner für Ihre jahrelange, wertvolle Mitarbeit im Ausschuss.

Text und Foto: Maria Mader



1. Reihe v.l.n.r.: Pepi Dürnberger, Sieglinde Dürnberger, Elisabeth Oberladstätter, Petra Oberladstätter, Maria Mader
2. Reihe v.l.n.r.: Andreas Gruss, Martin Klotz, Sewi Oberladstätter, Kathrin Schneider, Laura Rampl, Theresa Haas, Esther Gleissner
3. Reihe v.l.n.r.: Susi Dengg, Simone Thalhammer, Renate Haas

TWV Brixlegg Kids-Cup in Innsbruck

Am 14. Mai 2022 fand der Kids-Cup im Landessportheim in Innsbruck statt. Um die Mittagszeit haben wir uns vor der Volksschule versammelt, um alle gemeinsam mit dem Bus nach Innsbruck zu fahren.

Die Aufregung und Nervosität waren groß, da es für einige unserer Kinder die erste Teilnahme an einem Wettkampf war. Im Wasser sind dann alle über sich hinausgewachsen und haben für sie persönlich hervorragende Leistungen gebracht.

Nach einem schönen, aber auch anstrengenden Nachmittag sind wir am Abend erschöpft und zufrieden wieder in Brixlegg eingetroffen.

Text und Foto: Maria Mader



TWV Brixlegg - Überraschung

Eine tolle Überraschung hat es im Nachhinein für die Teilnehmer vom Kids-Cup gegeben. Martin Schwaighofer (Sport Schwaighofer) hat den Kindern T-Shirts mit TWV-Aufdruck gesponsert. Die Freude war riesig und die T-Shirts werden mit Stolz getragen!

VIELEN DANK!

Text und Foto: Maria Mader



Musikkapelle Brixlegg im Vatikan zu Gast

Als wir im Jahr 2017 von unserer Romfahrt zurückkamen schwärmten wir noch lange von diesem Erlebnis und dachten, dass sich so eine Fahrt für unsere Musikkapelle in den nächsten Jahrzehnten nicht mehr wiederholen wird.

Doch wie so oft kommt es anders im Leben und so traten zu Fronleichnam am Donnerstagabend 57 Personen die Fahrt Richtung Süden an.

Nach einer 10-stündigen Fahrt erkundeten wir am Vormittag einige Sehenswürdigkeiten in der ewigen Stadt. Nachmittags umrahmten wir in der Chorkapelle des Petersdomes einen Gottesdienst, welcher eigens vom Rektor des Campo Santo Teutonico, Prälat Hans-Peter Fischer, für uns zelebriert wurde. Den Abend ließen wir bei einem gemeinsamen Essen in einer Pizzeria, gemütlich ausklingen.

Am Samstag stand Vormittag eine Führung durch das antike

Rom statt. Dort sahen wir neben dem Kolosseum, auch div. Ausgrabungen aus der Römerzeit. Nachmittags fanden wir uns alle am Campo Santo Teutonico ein, wo wir nach der musikalischen Gestaltung der heiligen Messe in einer bis zum letzten Platz gefüllten Kirche, die Fronleichnamsprozession musikalisch anführten. Nach dem sakramentalen Segen und dem Abspielen einiger Hymnen folgte der Abmarsch zur anschließenden Agape.

Bei kühlen Getränken und belegten Broten spielten wir noch einige Tiroler Märsche und als dann noch der Schneewalzer erklang, ließen es sich einige Personen nicht nehmen, das Tanzbein zu schwingen.

Am Sonntag traten wir gefüllt mit wunderbaren Eindrücken, wieder die Heimfahrt nach Brixlegg an.

Text und Foto: Hubert Pfandl



Eröffnungs-Schießen Schützengilde Brixlegg 2022

Am 20. und 21. Mai fand das diesjährige Eröffnungs-Schießen der Schützengilde Brixlegg statt. 54 Schützen und Schützeninnen gingen an den Start. Die Schießergebnisse stehen auf der

Homepage der Schützengilde Brixlegg zum Download zur Verfügung. Glückwünsche an alle Teilnehmenden für die tollen Schießergebnisse.

Bezirksmeisterschaft Feuerpistole 2022

Am 09. Und 10. Juni fand die diesjährige Bezirksmeisterschaft Feuerpistole statt. Für die Schützengilde Brixlegg gingen Helmut Fischer, Manfred Hofbauer und Matthias Schneider an den Start. Die Brixlegger Sportschützen konnten sich bei den 35 Startern klar durchsetzen und führten nach dem Wettkampf auch den Medaillenspiegel an.

Bezirksmeister Männer in den 4 Pistolendisziplinen Sportpistole, Standardpistole, Freie Pistole und Schnellfeuerpistole wurde Matthias Schneider. Manfred Hofbauer erreichte jeweils den 3. Platz mit der Sportpistole und der Standardpistole bei den Männern. Helmut Fischer holte sich den 2. Platz mit der Sportpistole und den 3. Platz mit der Freien Pistole in der Seniorenklasse. Wir gratulieren recht herzlich.

Texte und Fotos: Schützengilde Brixlegg



Matthias Schneider (Mitte);
Manfred Hofbauer (Rechts)



Helmut Fischer (Rechts)



Die Schützen können wieder aufmarschieren!

Der Schützenkompanie gelang es am 24. April 2022 nach mehreren Corona-bedingten Unterbrechungen endlich wieder, zum Schützenjahrtag mit Messgang einzuladen. Pfarrer Binu John zelebrierte den Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom MGV Brixlegg, und anschließend gab es große Aufstellung vor dem Herrnhaus und Generalversammlung mit vielen Ehrungen.

Obmann Hermann Thumer begrüßte Bundesmajor Hermann Egger, der in dieser Feierstunde von den „Brixleggern“ zum Ehrenmajor ernannt wurde. Hauptmann Alois Haberl hatte einiges zu berichten: So wurden auf der Hochkapelle neue Bänke aufgestellt, weiters ein neuer Handlauf installiert, am Weihnachtsmarkt wurde fleißig teilgenommen, der Jubiläumsabend mit den vielen Aufmerksamkeiten war ein Fest für alle Schützen mit Frauen und Begleitung.

Roman Haberl war für den exakten Kassastand zuständig, der von den Kassaprüfern Anita Haberl, Daniela Thumer, Thomas Hauser und der Vollversammlung einstimmig angenommen wurde Roland Moser als langjähriger Jugendbetreuer und Herbert Bogner als bewährter Waffenmeister durch viele Jahre legten ihre Funktionen nieder und wurden von der Kompanie bedankt und geehrt.

Bürgermeister Ing. Rudi Puecher übernahm den Wahlvorsitz, der wenig Änderungen in der Führung aufwies.

Obmann bleibt Hermann Thumer, Hauptmann Alois Haberl, der als Stellvertreter Matthias Mayr zur Seite hat. Zum neuen Bildungsoffizier wurde Simon Moser gewählt.

An diesem Schützenjahrtag gab es Ehrungen und Langjährigkeitsauszeichnungen:

- Ehrenabzeichen beim Jungschützenschießen in Kramsach:
Lukas Hauser
- 10-jährige Zugehörigkeit:
Katharina-Lanz-Medaille: Andrea Haberl
- 15-jährige Zugehörigkeit:
Armin Thumer
Thomas Hauser
Hannes Bangheri
Harald Bogner
Stefan Höllwarth
Manuel Wechselberger
Michael Moser.
- 25-Jährige Zugehörigkeit:
Roland Moser,
Georg Schneider
- 40-jährige Zugehörigkeit:
Gerhard Prosch
Hannes Hintner



Mit einem gemeinsamen Mittagessen ging die Schützenkompanie Brixlegg in die neue Saison.

Text und Fotos: Lisi Sternat



10-Jahr-Jubiläum und Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

10 Jahre Obst- und Gartenbauverein Alpbachtal – ein Grund zum Feiern!

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 20. Mai im Hotel Post in Alpbach konnte Obfrau Maria Larch zahlreiche Mitglieder sowie geladene Ehrengäste zur Jubiläumsfeier und zu den anstehenden Neuwahlen begrüßen. Gemeinsam mit Gründungsobfrau Gabi Walcher ließ die Obfrau die vielfältigen Aktivitäten der 10 Vereinsjahre mit einer Präsentation in Bildern Revue passieren. Der Umfang der zahlreichen Veranstaltungen reichte von spannenden Vorträgen, Workshops und Schnittkursen über verschiedene Ausflüge und Wanderungen bis zu erfolgreichen Kooperationen mit Schule, Kindergarten und Vereinen. Ein großes „Danke“ an Gründungsobfrau Gabi Walcher, die den OGV mit viel Engagement und Einsatz über viele Jahre geleitet und begleitet hat. Als Zeichen der Anerkennung wurde den Mitgliedern des Gründungsausschusses eine prächtige Pflanzschale überreicht.

Als sichtbares Symbol des Jubiläums wird im Herbst eine „Baumpflanz-Aktion“ organisiert, wobei Lindenbäume in den Gemeinden Alpbach, Brixlegg und Reith gepflanzt werden. Der Verein bedankt sich bei Sponsoren und Gemeinden für die Unterstützung.

Anschließend wurden nach der Entlastung von Kassierin und Vorstand die Neuwahlen von Bürgermeister Markus Bischofer durchgeführt und brachten folgendes einstimmige Ergebnis:

Obfrau: Maria Larch (Alpbach)
 Stellvertreter: Otto Leiner (Brixlegg)
 Kassierin: Christine Gruß (Brixlegg)
 Schriftführerin: Johanna Kogler (Brixlegg)
 Beiräte: Gitti Prosser (Alpbach), Max Rupprechter (Brixlegg), Evi Widmann (Reith), Maria Schellhorn (Reith)

Als Abschluss des Abends gab es für alle Anwesenden bei gemütlichem Beisammensein ein Stück Geburtstagskuchen und eine Wildblumen-Staude der Gärtnerei Widauer als Jubiläumsgeschenk.

Der neu gewählte Vorstand blickt motiviert in die Zukunft und freut sich auf weitere erfolgreiche Vereinsjahre.

In den nächsten Monaten stehen noch einige interessante Veranstaltungen auf dem Programm. Alle Interessierten können sich unter ww.ogv-alpbachtal.jimdofree.com über aktuelle Termine informieren oder direkt bei Maria Larch unter 0664/1552992 melden.

Text: Johanna Kogler

Fotos: Maria Larch





140. Jahreshauptversammlung am 20.05.2022

Jahresbericht, Beförderungen und Ehrungen

Endlich war es wieder soweit – nach 1.148 Tagen konnte die FF-Brixlegg wieder zu einer Jahreshauptversammlung einladen. Entsprechend umfangreich war auch die Tagesordnung der 140. Jahreshauptversammlung. Am Anfang stand das Gedenken der in den letzten 3 Jahren verstorbenen Kameraden. Aufgrund der restriktiven Einschränkungen war es uns nicht möglich, in gebührender Form Abschied zu nehmen und daher möchten wir uns an Friedl Steiner, Heribert Senn, David Haberl, Johannes Bangheri, David Haberl, Hermann und Herbert Gapp auch in diesem Beitrag erinnern.

Durch das Ausscheiden von Daniel Moser aus dem Kommando der Feuerwehr Brixlegg, er ist seit Jänner 2022 als Bezirksfeuerwehrinspektor tätig, war die Neuwahl des Schriftführers notwendig. Die Versammlung wählte einstimmig Laurens Rissbacher zum neuen Schriftführer der Feuerwehr Brixlegg – wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die Bereitschaft zur Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.

Die Jahresberichte zeigten, dass die Covid-Maßnahmen auch zu einem dramatischen Einbruch der Einsatz- und Übungsstunden führten. Im letzten Jahr 2021 hat sich die Situation wieder normalisiert, mit 2.367 Stunden für Übungen, Einsätze und Schulungen wurde annähernd wieder das Niveau von 2018 erreicht.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlungen wurden auch Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Angelobt wurden Christoph Fuchs, Patrick Winkler, Elisa Autengruber, Eva Schwarzenberger und Erik Schneider. Sebastian Moser, Laurens Rissbacher und Martin Raich wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. Zum Hauptfeuerwehrmann

wurden Roman Haberl, Astrid Baumgartner, Florian Hintenaus, Thomas Lentsch, Thomas Moser, Carl Sigwart und Mario Wurm befördert. Die Beförderung zum Löschmeister konnten Manfred Schießling, Christoph Schwaiger und Daniel Vorhofer entgegennehmen. Martin Klotz jun. wurde zum Brandmeister befördert und bekleidet künftig die Funktion eines Zugskommandanten bei der FF-Brixlegg.

Neben den Angelobungen und Beförderungen waren auch die Ehrungen für 25, 50 und 70 Dienstjahre aus den vergangenen 3 Jahren nachzuholen. Für 25 Dienstjahre wurden Johannes und Wolfgang Schießling sowie Daniel Vorhofer geehrt. Die Medaille für 50 Dienstjahre konnten Werner Strasser und Josef Haaser entgegennehmen, leider aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend waren die Kameraden Peter Schießling und Hansjörg Haberl. Wir wünschen auf diesem Wege gute Besserung und werden die Übergabe der Ehrenmedaille für 50 Dienstjahre sicherlich bald nachholen. Eine seltene Auszeichnung konnte an Ludwig Mühlbacher überreicht werden, die Ehrung für 70 Jahre im Feuerwehrdienst wurde vom Vertreter des Bezirksfeuerwehrkommandos, Andreas Oblasser, überreicht.

Daniel Moser, welcher seit 30 Jahren bei der Feuerwehr Brixlegg tätig ist, davon 19 Jahre als Schriftführer, 11 Jahre als Gruppen- und 9 Jahre als Zugskommandant, wurde das Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Stufe I (Gold) überreicht. Gerhard Kosta erhielt als Anerkennung für seine 18 jährige Tätigkeit als Kommandant das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol - Stufe IV / Bronze. Wir gratulieren allen Geehrten!

Text und Foto: Richard Schwarzenberger



Brixlegger Wichtelfamilie - GARTENFEST

Nach 2-jähriger Corona-Pause konnten wir endlich wieder am Donnerstag, den 23. Juni das große Wichtel-Gartenfest veranstalten.

Ganz besonders, soll dies ein Fest für unsere „großen Wichtelkinder“ sein, die uns im Herbst in Richtung Kindergarten verlassen. Bei schönstem Wetter gab es neben Kaffee und Kuchen, Saft und Brezeln auch noch Kinderschminken, Sonnenhüte mit Handabdruck basteln und einen schwierigen Geschicklichkeitsparcour. Vielen Dank an alle Eltern, die uns dabei mit Kuchen, Saft, Obst und Knabbereien beliefert haben.

Wir wünschen allen unseren großen „Wichtel-Kindern“ einen schönen Kindergartenstart und wir freuen uns schon wieder auf die vielen neuen kleinen Wichtel, die wir im Herbst bei uns begrüßen dürfen.

Um einen Betreuungsplatz sicher zu bekommen, empfehlen wir allen Eltern, sich frühzeitig bei uns zu melden und sich unverbindlich auf die Warteliste setzen zu lassen. Auskunft unter: 05337/66172

Text und Foto: Johanna Steinlechner



Blickfang mit Loch #gschdiascht

Außer von professionelle FotografenInnen und HobbyfotografenInnen werden die meisten Fotos mittlerweile mit dem Handy gemacht. Gemeinsam mit Kiki – Abschluss-

studentin des Instituts für Sozialpädagogik Stams – gingen wir sehr praktisch der Frage nach „Fotos ohne Handy?? – Wie soll das denn funktionieren???“ und bastelten Camerae obscurae.

Was ist denn das jetzt? Camera obscura kommt aus dem lateinischen und bedeutet dunkler Raum oder etwas neuer formuliert eine Lochkamera und ist der Vorläufer unserer heutigen Fotografie. Aus Schuhstapeln, schwarzer Farbe, Alufolie und Fotopapier bastelten wir die Kameras, eine Stecknadel macht dann das nötige Loch für die Fotos, die wir erstellen und auch selber entwickeln werden.

So machten und machen wir noch einen Ausflug in die Geschichte der Fotografie und die Vorläufer unserer heutigen Kameras. Die dabei entstandenen Fotos sind dann auf unserer Facebook, Instagram und auf unserer Website zu sehen!

Text und Fotos: Mag.Monika Wallenta



Facebook: Jugendtreff Mikado
Instagram: Jugendtreff Mikado
www.jugendtreffmikado.wixsite.com



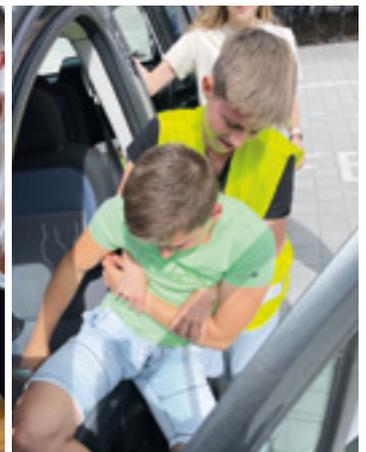
Bienen verstehen lernen

Einige SchülerInnen der Unverbindlichen Übung "Ernährung und Haushalt" besuchten die Familie Unterberger und ihre Bienen in Zimmermoos. Dort wurden sie herzlich willkommen geheißen. Nach einer Stärkung besichtigten sie die Bienen und lernten viel über ihre Lebensweise und die Honigherstellung. Abschließend durften die SchülerInnen noch ihren eigenen Lippenbalsam mit Bienenwachs herstellen.



Leben retten

Bei einem Notfall können die ersten Minuten über Leben und Tod entscheiden, darum ist es so wichtig Erste Hilfe zu leisten! Beim Erste-Hilfe-Kurs in der MS Brixlegg wurde den SchülerInnen der 4. Klassen das Wissen vermittelt, um im Notfall die lebensrettenden Maßnahmen anwenden zu können.



Ciao bella Italia!

Die dritte Klasse verbrachte die Sommersportwoche in Lignano Sabbiadoro. Kanu fahren, SUP, XL-SUP, Beachvolleyball, Beachrugby, Tretbootfahren, Aqua Zumba, usw. standen auf dem Programm. Natürlich dürften die Erholungsphasen am Strand nicht fehlen. Diese Woche wird uns allen in sehr guter Erinnerung bleiben.

A presto Italia!



Wissensmarktstände - Sinnesorgane

Informationen spannend und kreativ aufbereiten. Dieser spannenden und doch etwas schwierigen Aufgabe stellten sich die SchülerInnen der 1. Klassen im Biologie-Unterricht. In Gruppen planten sie ihren Marktstand zu einem Sinnesorgan und erarbeiteten Material, welches am Tag X, den Markttag, präsentiert wurde.



Vienna Calling!



Tiroler in Wien: Die SchülerInnen der 4. Klassen haben eine prägende und erlebnisreiche Wienwoche hinter sich. Zu Beginn lernten sie die Wiener U-Bahn kennen, indem sie eine Schnitzeljagd in Kleingruppen bewältigten.

Mehrere Sehenswürdigkeiten, wie beispielsweise der Donauturm, Hofburg, Schloss Schönbrunn oder der Stephansdom wurden besichtigt. Highlight für die meisten SchülerInnen war jedoch der Wiener Prater.

Planeten und Sterne in Brixlegg

Der einst so triste Pausenhof des Schulzentrums Brixlegg wurde von den SchülerInnen der Mittelschule im Zuge eines Werkprojektes bunt und kreativ gestaltet.

Der Wunsch, den Pausenhof zu gestalten, aufzuwerten und zu verschönern, war schon lange da. Die SchülerInnen, als auch die Lehrpersonen beklagten das graue Erscheinungsbild des Schulzentrums. So wurde der Wunsch in ein Werkprojekt umgewandelt und die SchülerInnen der 1. und 4. Klassen nahmen die Gestaltung in die Hand. Schnell war ein Thema gefunden: unser Planetensystem.

Die Gemeinde war gleich begeistert und stellte ein Budget für Farben und Pinsel zur Verfügung. Nach Wochen der Planung und Vorbereitung wurde es ernst. Motiviert und kreativ zauberten die Schüler und Schülerinnen aus der einst grauen, un-



freundlichen Wand eine farbenfrohe bunte Fläche voller Besonderheiten und Freude.

In der Hoffnung, dass die neue Wand vielen Kindern, Eltern und LehrerInnen Freude bereitet, bedankt sich die Werklehrerin Judith Erschbaumer bei allen für die großartige Unterstützung und Mitarbeit.

Texte und Fotos: Mittelschule Brixlegg

Sportliche Mittelschüler

Heuer konnten die Brixlegger Schüler ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen: Tennis, Volleyball und Laufen – überall konnten sie ihr Können unter Beweis stellen.

- 3. Platz beim Tennisschulcup in Innsbruck
- 2. Platz beim Boys Schoolchampionchip in Absam
- Sieg beim Minivolleyballturnier in Schwaz für die jüngsten Mädchen
- Teilnahme beim Bundesfinale des Schullaufs 2. Platz für Omar Althaher

Text und Foto: Tina Reisingl-Moser/Daniel Ribis



Sommer, Sonne, Schwimmwoche

Vom 21. bis zum 24. Juni durften die SchülerInnen der Klassen 1a und 1b vier Tage lang den Sommer genießen. Am Montag konnten die Mädchen noch mit der Rettungsschwimmerin Inge Hofer über das Schulsportservice verschiedene Rettungsübungen im Schwimmbad in Brixlegg kennenlernen.

Ab Dienstag gab es jeden Tag ein neues Ziel und jeden Tag ein neues Erlebnis: Fügen Freibad, Achensee Atoll, Schlitterer See und zum krönenden Abschluss gings ins Kaiserbad Ellmau.

Im Zuge der Schwimmwoche konnten sich die SchülerInnen für das Schwimmbadzeichen vorbereiten und bereits einige Prüfungen ablegen. Die Verleihung der Schwimmbadzeichen gibt es dann mit dem Zeugnis.

Dennoch kam der Spaß nicht zu kurz, und es waren fünf feine, gelungene und unvergessliche Tage. Zum Schluss bleibt nur mehr zu sagen: Schön war's!

Text: Judith Erschbaumer

Fotos: Tina Reisl-Moser



Brixlegger SchülerInnen laufen für Licht ins Dunkel

Beim Lidl Schullauf laufen die Schüler für die gute Sache – pro Teilnehmer wird 1€ an Licht ins Dunkel gespendet. Bei Tiroler Lauf in Schwaz gingen 6 Brixlegger SchülerInnen an den Start und vier davon konnten sich für das Bundesfinale in Hallein qualifizieren. Mitte Juni fuhren sie voll motiviert nach Salzburg und besichtigten am Vortag die Strecke in Salzburg Rif. Zu den Brixlegger Schülern gesellte sich noch Raphael Kuppelwieser vom BSV Brixlegg und so konnte ein starkes Team an den Start gehen: Marco Bauhofer von der PTS, Omar Althaher, Elisabeth Dreossi und Emma Steinlechner vertraten die Brixlegger Schulen. Emma und Elisabeth konnten als jahrgangsjüngere eine erste Talentprobe abgeben und wurden 25. und 55. im starken

Teilnehmerfeld. Dann kamen unsere Burschen an den Start. Raphael konnte in der Unterstufe den dritten Platz gewinnen und dann liefen Omar und Marco ein beherztes Rennen in der Klasse der Oberstufe. Nach der Disqualifizierung des Siegers wurde Omar zweiter und Marco rückte als Fünfter zu den Preisträgern nach.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde Brixlegg und Herrn Direktor Christian Stixx, die die Fahrt nach Salzburg mit Übernachtung finanziell unterstützt haben. Für Licht ins Dunkel wurde beim Finale ein Scheck über 10.000 € übergeben.

Text und Fotos: Tina Reisl-Moser



Die 4 Brixlegger SchülerInnen mit Raphael



Kinder laufen für Kinder...

... lautete das Motto eines Benefizlaufes, der am 11. Mai in Brixlegg durchgeführt wurde. Im Vorfeld der Veranstaltung suchten sich die Schüler und Schülerinnen möglichst viele Sponsoren, die sie bei ihrem Laufvorhaben unterstützen. Im Laufe des Vormittags liefen zuerst die Volksschüler, anschließend die Mittelschüler und zum Schluss die Schüler und Schülerinnen der Polytechnischen Schule möglichst viele Runden. Dank der fleißigen Laufleistung der Kinder und Jugendlichen sowie der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren konnte ein toller Betrag für Kinder aus der Ukraine gesammelt werden. DANKE an alle Teilnehmer und Sponsoren!

Ein RIESIGES DANKE geht auch an Frau Tina Reisigl-Moser und ihr Team für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung!

Text und Foto: Anna Maria Schguanin



Kinder laufen für Kinder

Am vergangenen Mittwoch, den 11.05.2022 und Montag, den 16.05.2022 liefen ca. 300 Schülerinnen und Schüler der VS, ASO, MS und PTS Brixlegg gemeinsam für einen guten Zweck. Die Schülerinnen und Schüler suchten sich im Vorfeld Sponsorinnen und Sponsoren aus, die dann jeden gelaufenen Kilometer mit einem bestimmten Geldbetrag honorierten. Insgesamt liefen die Schülerinnen und Schüler 3161 Runden, was 1740 Kilometern entspricht! Somit kamen sage und schreibe 14.100 € zusammen! Das Geld kommt der Organisation UNICEF zugute, die aktuell Kinder in der Ukraine unterstützen.

Es gibt zwei Siegerklassen der MS Brixlegg, die 2a und die 4a. Die beiden Klassen sind im Schnitt jeweils 15 Runden gelaufen. Für ihre besondere Leistung wurden sie von den Alpbacher Bergbahnen zum Grillen und zu einer Fahrt mit dem Lauser-sauser in der vorletzten Schulwoche eingeladen.

Wir möchten uns bei allen fleißigen Läuferinnen und Läufern sowie bei den Sponsorinnen und Sponsoren, die die Aktion unterstützt haben, herzlich bedanken. Zudem möchten wir uns bei der Firma Hellenetics bedanken, die den Schülerinnen und Schülern je ein Römerquelle Emotion zur Verfügung gestellt haben. Des Weiteren bedanken wir uns bei den zusätzlichen Spenden der Firma Silko, Restaurant Dopolavoro, Sparkasse Rattenberg und Autohaus Strasser. Danke auch an unseren ehrenamtlichen Unterstützte Helmar Reisigl. Ein besonderer Dank gilt der Familie Windisch, die für den Lauf selbst gestaltete Schlüsselanhänger entworfen haben und unseren Schülerinnen und Schüler für die Aktion geschenkt haben.

Text: Perviz Ena
Fotos Tina Reisigl-Moser





Betriebsbesichtigung bei der Firma Gießwein

Die Firma Gießwein lud die dritte Klasse der Volksschule Brixlegg zu einer Betriebsbesichtigung ein. Zwei Mitarbeiter führten durch den Betrieb. Das Stricken, das Walken, der Zugschnitt, die Verpackung und vieles mehr wurde den Kindern und Lehrern gezeigt.

Vielen Dank an die Firma Gießwein für die tolle Führung durch den Betrieb!

Heilbad Mehrn

Beim Lehrausgang nach Mehrn erzählte Herr Fong der dritten Klasse der Volksschule Brixlegg von der Entstehung der Heilquelle in Mehrn. Viele interessante Fakten über die Inhaltsstoffe des Wassers, die Wirkung, die Gewinnung und die Abfüllung des Heilwassers wurden den Kindern eindrucksvoll vermittelt. Besonders beeindruckt waren die Kinder von den Wasserkrallbildern. **Herzlichen Dank an Herrn Fong für die tolle Führung und die Tasche mit Geschenken, die jeder mit nach Hause nehmen durfte.**

Nach dem Heilbad Mehrn erwartete Frau Steiner die Kinder mit einer ausgiebigen Jause. Nun war der nächste „Fachmann“ an der Reihe. Herr Seiwald erzählte viele interessante Details zur Mehrner Kirche. Er konnte mit viel Wissen alle Fragen der Kinder beantworten. **Vielen Dank an Herrn Seiwald für die Kirchenführung.**

Texte und Fotos: Christa Rohregger



Schwerpunkt „neue Medien“ an der Abendschule Wörgl

Die Themenbereiche (Soziale) Medien, Digitalisierung und Internet werden im Berufsleben immer wichtiger. Dieser Entwicklung trägt die Abendschule der BHAK/BHAS Wörgl mit dem neuen Ausbildungsschwerpunkt „Kommunikation und Medieninformatik“ Rechnung.

Seit Herbst letzten Jahres besuchen die ersten zwei Jahrgänge diesen Ausbildungszweig und sie werden unter anderem in Modulen zu den Themen Medieninformatik, Internet, Social Media, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit unterrichtet. Mit diesem Ausbildungszweig sollen die Studierenden noch besser auf die Arbeitswelt vorbereitet werden.

Die Abendschule Wörgl (Abendhandelsschule und Abendhandelsakademie) legt generell besonderes Augenmerk auf die Vereinbarkeit von Ausbildung, Beruf und Familie. Dabei setzt man mit Microsoft Teams auf eine Standardplattform, die auch in der Wirtschaft weit verbreitet ist. Aus diesem Grund findet der Präsenz-Unterricht nur an zwei bis drei Abenden der Woche

statt – der restliche Unterricht wird über Distance-Learning abgehalten.

Die Anmeldung für den nächsten Jahrgang (Start 12. September 2022) ist ab sofort möglich. Informationen zum Lehrplan der „Medien-HAK“ und den Link zur Anmeldung finden Sie unter www.abendschule.tirol. Gerne können Sie uns auch kontaktieren: abendschule@bhak-woergl.at oder 0677 64 23 70 39

Text und Foto:
Abendschule Wörgl Handelsakademie für Berufstätige

Kennen Sie ...

ABENDSCHULE + MEDIA

Kontaktieren Sie uns!

abendschule@bhak-woergl.at
abendschule.tirol
 +43 677 642 370 39

#MedienHAK Wörgl

- HAS Abschluss in 2 Jahren
- HAK Matura in 4 Jahren
- 2 - 3 Abende pro Woche
- Schwerpunkt Medieninformatik

Und dies alles **kostenlos!**

Forscherteam der PTS Brixlegg begeisterte!

Die B-Klasse der PTS Brixlegg beteiligte sich am Wettbewerb „Der kleine Albert – Jugend forscht in der Technik“. Dieser Wettbewerb wird unter anderem vom Land Tirol, von der Wirtschaftskammer und auch der Industriellenvereinigung veranstaltet, um junge Menschen für die Bereiche Naturwissenschaften und Technik zu begeistern.

Die Burschen unserer B-Klasse hatten sich heuer eine ganz spezielle Herausforderung überlegt: sie befragten die Jungs und Mädels der Volksschule Brixlegg, welche Themenbereiche sie interessieren. Aus einer Vielzahl von Fragen wählten die Schüler dann acht Themengebiete aus, die sie erforschen und erklären wollten.

Aus diesem Vorhaben entstand dann auch der Titel des Projekts:

B Ing.physics.4u

(die Jungs der B-Klasse wollten Ingenieure und Physiker sein und Erklärungen finden).

In Kleingruppen versuchten die Schüler jetzt, „kinderleichte“ Erklärungen und Versuche zu folgenden Themen zu finden:

- Wie entsteht Tag und Nacht? Wie entstehen die Jahreszeiten?
- Wie halten Reifen das Auto?
- Warum schwimmt ein Boot?
- Warum ist der Himmel blau und die Sonnenblume gelb?
- Wie entstehen Wirbelstürme und Erdbeben?
- Wie funktioniert ein Touchscreen?
- Warum fliegt ein Flugzeug?
- Wie funktioniert der Motor eines Autos?

Wir recherchierten im Internet, sammelten diverse Informationen, führten einfache (kinderleichte) Versuche durch, veranschaulichten unsere Ergebnisse mit Videos oder Animationen und erstellten eine eigene Website.



Das erste Highlight war dann die Präsentation unserer Ergebnisse in der Volksschule. Viele faszinierte Kinderaugen waren der Lohn für unsere Arbeit und Vorbereitung.

DANKE an das Team der Volksschule Brixlegg für die tolle Zusammenarbeit!

Das zweite Highlight war die Abschlusspräsentation am 6. Mai in Wattens. Sowohl die Jury als auch die Besucher waren von unserer Projektidee und Präsentation begeistert! Der Lohn war der 1. Platz, über den wir uns alle total freuen!

Weitere Infos zu unserem Projekt gibt es unter www.pts-brixlegg.tsn.at

Text und Foto: Anna Maria Schguanin



Die Chronikbücher sind fertig

Nach zehn Jahren Arbeit gelang es nun unserem bald 102-jährigen Dr. Ludwig Ascher, seine letzten Chronikbücher mit dem Namen „Zugaben“ in zwei Büchern binden und herausgeben zu lassen.

Die beiden Chroniken beinhalten die Themen „Gemeindeangelegenheiten“ und „Armenwesen“, weiters „Das Schulwesen“, „Das Hüttenwerk“, „Das Musikwesen“ und „Bekannte ältere und jüngere Brixlegger“.

Im 2. Band schreibt Dr. Ludwig Ascher über die Schlösser, Burg und Schloss Matzen, über die Familie Grohman und Freiherr Franz von Lipperheide.

Interessant zu lesen sind die Innschiffahrt, der Inn, die Schopperstätten und der Schiffbau in Brixlegg.

Es folgen die „Schicksalsschläge für Brixlegg“ und „Aus Brixleggs guten Tagen“.

Ein weiteres Kapitel widmet Dr. Ascher teils humorigen, teils nachdenklichen Antworten und Sprüchen unter „Antworten und Sprüche“, „Was wäre gewesen, wenn...“ und „Mir ist aufgefallen, dass...“.

Unter „Nachträge“ bringt Dr. Ascher Verschiedenes und schreibt auch seine Gedanken über den E-Beitritt, persönliche Beiträge seines langen Lebens mit aufheiternden Sprüchen und Gedanken.

Text und Foto: Lisi Sternat



Bgm. Rudi Puecher und Dr. Ludwig Ascher



Bgm. Rudi Puecher, Dr. Ludwig Ascher und Lisi Sternat

Die Kirche von Mehrn

Vor mehr als 300 Jahren wurde die erweiterte Kirche von Mehrn geweiht, Altarraum und Turm, 1357 erstmals erwähnt, blieben erhalten. Unter Pfarrer Eduard Blattl erfolgte die Außenrenovierung der schmucken Kirche, die im Ortsteil Mehrn unmittelbar neben dem Therapiezentrum Mehrn steht.

Die Innenrenovierung war notwendig geworden, vorher waren aber noch die Archäologen am Werk. Prälat Dr. Johannes Neuhardt erwartete sich so manche Überraschung, bevor der Boden geöffnet wurde und die Bevölkerung nach Mehrn kam, um sich von Neuerungen überraschen zu lassen.



Hansjörg Haberl, Hans Bogner, Arnold Gössinger, Pfarrer Martin Wimmer, Werner Heumayr, Gitti Bogner, Max Rupprechter, Josef Thaler und Heinz Samer

Gesucht wurde immer noch die Holzkirche, die unter Bischof Arn 788 n. Chr. In den Büchern aufschien. Vorarbeiten geschahen, ein Depot wurde eingerichtet, Restauratoren hatten alle Hände voll zu tun. Im Juli 1998 startete die Bartholomäus-Runde mit dem unermüdlichen Motor Hans Bogner mit einem „Mehrn-Fest!“ zugunsten der Innenrenovierung. Das Fest wurde zu einem Großfest im Ortsteil Mehrn, Brigitte Fong unterstützte mit Parkplatz und sanitären Anlagen und unterhalb der festlich beleuchteten Kirche gab es das umweltfreundlichste Fest Brixleggs, das nur eine halbe Mülltonne Restmüll verursachte.

Hans Bogner und seine rund 40 ehrenamtlichen Mitarbeiter konnten an Pfarrer Martin Wimmer für die Renovierung einen Scheck über 70.000.- ATS überreichen. Bogner und Pfarrer Martin Wimmer dankten allen, die diesen Erfolg möglich machten, und so konnte an die weitere Innenrenovierung gedacht werden. Im selben Jahr konnten mit weiteren Veranstaltungen noch 30.000.- ATS dazu kommen.

Am Patroziniumstag, dem 25. 8. 2002 wurde die Kirche Mehrn unter Pfarrer Josef Wörter wieder eröffnet.

Großer Dank gebührt Hans Bogner, der mit so viel Einsatz diese Eröffnung möglich gemacht hat. Hansi, Vergeltsgott!

Text und Foto: Lisi Sternat



Hans Bogner und Kassier Werner Heumayr überreichen Pfarrer Martin Wimmer den Scheck.

Schaut's mir auf die Insekten

ein Vorwort von Lea Ventura

Sollte ich jemals von Barbara Stöckl zu einem „Frühstück bei mir“ eingeladen werden und sollte sie mich dann nach meinen letzten Worten fragen – so werde ich antworten: „schaut's mir ja auf die Insekten“.

Eines muss uns allen klar sein: Hauptverursacher des Insektensterbens sind wir Menschen. So unglaublich es klingt, wir brauchen die Bienen & Co, denn die kleinen Bestäuber sichern unsere Lebensgrundlage. Darum müssen wir unbedingt die Natur intakt halten und ihre Artenvielfalt bewahren.

Nicht nur unsere Landwirtschaft, sondern auch unsere öffentlichen Blühflächen, zB der 900 m² große Kreisel beim Innkauf leisten in Brixlegg einen großen Beitrag, um den Lebensraum der bedrohten Insekten aktiv zu erhalten.

Die Vielfalt beginnt schon vor der eigenen Haustür. Mit einfachen Mitteln kann jede und jeder den Insekten das Überleben erleichtern. Das wären zum Beispiel: ein Stück Totholz, ein Sand-Beet, ein kleiner Steinhäufchen, heimische Sträucher und Wildblumen, Nisthilfen, etc. Ein derartiges Angebot können wir den kleinen Lebewesen nicht nur im Garten, sondern auch auf der Terrasse, ja sogar auf dem Balkon bieten.

Für unsere Insekten zählt jeder Quadratmeter!

Text und Foto: Lea Ventura



Lindenschwärmer-Raupe



Schwalbenschwanz



Wildbiene





Umweltberatung
Florian Jeram
0676 725 72 80
umwelt@brixlegg.gv.at

Ich habe Feuer gemacht

Die Faszination für Feuer liegt tief in uns Menschen verwurzelt. So ist es auch kein Wunder, dass Grillen nicht aus der Mode kommt. Im Gegenteil, Grill-Kurse boomen! Die klassische Grillwurst und Schweinebauch wurden längst von aufwendigen Gerichten mit Hauben-Niveau überholt.

Vielleicht klischeebehaftet, aber besonders die Männerwelt liebt es selbstbewusst am Grill ihr Können unter Beweis zu stellen. In der warmen Jahreszeit mit dem Fahrrad unterwegs wehen einem besonders an einem sonnigen Wochenende am späten Nachmittag verführerische Raucharomen in die Nase. Doch bei all dem Hype über Griller-Model, Zubehör, Rezepten und dem passenden Spruch auf der Grillschürze bleibt oft das eigentlich Ausschlaggebende auf der Strecke: Das Grillgut.

Besonders unsere Tierwelt würde sich sehr freuen, wenn sich der Eine oder die Andere auch über die Herkunft des Fleisches Gedanken machen würde. Ebenso wäre es vorzeigbar wenn das Gemüse, welches auf dem heißen Grillrost landet, biologisch angebaut worden ist.

Kurzum: Ein Grillparty 2022 soll allen schmecken.

Hierfür ein paar Anregungen:

- Fleisch nicht im letzten Augenblick besorgen sondern sich bereits vorher Gedanken machen wo man biologisches Fleisch regional bei einem Bauern kaufen kann. Grillfleisch kann genauso gut bereits fertig gewürzt bis zum passenden Zeitpunkt eingefroren werden.
- Gemüse aus biologischer Landwirtschaft kaufen. Nur diese Art und Weise des Anbaus sorgt dafür, dass unser Boden langfristig genutzt werden kann und so uns Menschen auch in Zukunft die Nahrungsversorgung möglich ist.
- Überraschend lecker! Vielleicht mal was anderes ausprobieren und eine Grillfeier ganz ohne Fleisch veranstalten. Die Online-Rezepte-Sammlungen werden immer raffinierter.
- Bei der Fülle an Rezepten erleichtert oft die Verwendung von saisonalem Gemüse die Auswahl. Weniger Grübeln was ich nehme, dafür saisonales kreativer präsentieren. Macht im Grunde mehr Spaß und sorgt für ein gutes Bauchgefühl.
- Saucen und Getränke selber zubereiten oder bei Zeitmangel und/ oder fehlendem Kocheinsatz - Fertigsaucen im Glas kaufen um Plastikmüll die kalte Schulter zu zeigen.

- Alufolie durch Edelstahlgrilltassen ersetzen. Nicht nur ökologischer sondern auch gesünder: Oder wusstest du, dass sich Aluminium durch Salz bzw. Säure oxidiert und so Aluminiumteilchen über das Grillgut in unseren Körper gelangen?
- Für bessere Aromen: Ganz wichtig: Auch bei der Grillkohle auf die Herkunft achten und der biologischen Variante den Vorzug geben. Biologische Grillkohle ist frei von Chemikalien, Duft- und Zusatzstoffen und ganz wichtig: frei von Tropenholz.
- Weder beim Besteck noch bei Tellern oder Trinkbechern Plastik verwenden, sieht doch einfach alles sofort hochwertiger aus und das macht sich auch auf Instagram besser.
- Wenn es mal spontan im Freien stattfinden soll - hochwertige Picknickkörbe, in denen schönes Besteck, Geschirr und Gläser Platz finden, sind leicht im Handel ausfindig zu machen.

PS: Wenn Outdoor in der Natur zB bei einer Ache gegrillt wird, hinterlasse den Platz wie du ihn vorgefunden hast. Leere Verpackungen und Grillreste gehören mit nach Hause genommen und dort richtig entsorgt. Dann freut sich auch der nächste „Grillmeister“ und macht es für dich auch so!

Text und Foto: Florian Jeram

Giftmüllsammlung

Am Freitag, den 29. Juli 2022, findet die nächste GIFTMÜLLSAMMLUNG von 13.00 bis 17.00 Uhr am Recyclinghof des AMU Kramsach statt.



Nützen Sie die Möglichkeit, die Problemstoffe aus Ihrem Haushalt kostenlos zu entsorgen.

Nicht zur Problemstoffsammlung gehören Trockenbatterien, Speisefette und Speiseöle sowie Leuchtstoffröhren und leere Gebinde. Diese Abfälle können Sie zu den Öffnungszeiten am Recyclinghof des AMU Kramsach entsorgen!

- Verwahren Sie die anfallenden Problemstoffe an einem sicheren Ort (geschützt vor Kindern und Haustieren) – am besten mit kindersicheren Verschlüssen
- Bewahren Sie Problemstoffe bis zur endgültigen Entsorgung in der Originalverpackung/Gebinde auf. Füllen Sie NIE flüssige Stoffe in beschriftete Behälter (Getränkflaschen) um!
- Auf keinen Fall verschiedene Problemstoffe zusammenschütten, da können gefährliche, sogar explosive Mischungen entstehen.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Förderung für den Ankauf von Lastenrädern

Lastenrad? Transportrad? Viele Namen gibt es für die aktuellen Trendgefährte. Am besten passt wohl die Bezeichnung „Familienrad“. Bestimmte Modelle eignen sich nämlich hervorragend als Transportmittel für die ganze Familie. So können die meisten Alltagswege ohne Einschränkungen praktisch und zugleich umweltfreundlich zurückgelegt werden.

Auf dem Weg zur Mobilitätswende und der Umsetzung von TIROL 2050 energieautonom, ist das Transportrad ein wichtiger Baustein. **Die Gemeinde fördert ab sofort zusätzlich zur Bundes- und Landesförderung den Ankauf eines Transportrades mit € 200,00.** Mit dieser Förderung wollen wir einen kleinen zusätzlichen Anreiz zur Anschaffung von Lastenrädern setzen.

Bei Wind und Wetter

Die Alltagstauglichkeit eines Familienrades steht außer Frage. Sollte es unerwartet regnen oder der Föhn aufleben gibt es den passenden Wetterschutz für fast alle Lastenradmodelle. Auch Steigungen, wie es sie auf vielen Wegen in den meisten Tiroler Gemeinden gibt, können dank des eingebauten E-Motors locker bewältigt werden.

Familienrad oder Auto?

Besondere Vorteile bietet das Transportrad gegenüber einem Auto. Staus sind damit Geschichte und die Parkplatzsuche fällt auch weg. Zudem ist es meistens möglich, direkt vor die Haustüre des Zielortes zu fahren und Wege zu benutzen, die für Autos nicht befahrbar sind. Die Parkgebühren entfallen und der zu Hause aufgeladene Elektro-Motor ersetzt die hohen Treibstoffkosten eines PKW. Außerdem wirken sich frische Luft und Bewegung vorteilhaft auf das Herz-Kreislaufsystem aus.

Förderungen

Wer überlegt, sich ein Transportrad zuzulegen, sollte nicht mehr länger zögern und jetzt zuschlagen: Privatpersonen erhalten für den Kauf € 900,00 Bundesförderung sowie € 200,00 € „on-top“ von der Gemeinde. Betriebe (KMUs) bekommen ebenfalls bis zu € 900,00 aus Bundesmitteln, sowie 30% der Bundesförderung vom Land Tirol. Vereine und Gebietskörperschaften bekommen zusätzlich zu den Bundesmitteln bis zu 50 % der Investitionskosten als Landesförderung.

Informationen und Links

Weitere Infos und Links zu den geförderten Lastenrad-Modellen und den Förderstellen findet ihr auf der Webseite der Klima- und Energiemodellregion unter alpbachtal2050.at/foerderungen/lastenrad.



Bestellaktion für E-Ladestationen

Die Klima- und Energiemodellregion Alpbachtal hat gemeinsam mit Alpbachtal Tourismus und der Firma Enomics E-Charging Technology GmbH maßgeschneiderte Angebote von Wallboxen für verschiedene Anwendungsbereiche entwickelt. Damit möchten wir Privatpersonen, die Betriebe und die Gemeinden der Region beim Aufbau einer qualitativ hochwertigen Ladeinfrastruktur unterstützen.

Von der einfachen Wallbox für die Garage im Ein- und Mehrfamilienhaus, über Offline-Abrechnungssysteme für Gäste und Mitarbeiter bis zur öffentlichen Ladestation, gibt es für jeden Bedarf ein individuelles Angebot zu absoluten Sonderkonditionen.

Unsere Ladeboxen bestechen durch ihr schlichtes Design, bestehen aus einem sehr hochwertigen, unzerstörbaren

Aluminiumgehäuse und ermöglichen 3-phasiges Laden mit bis zu 22 kW. Außerdem werden die Wallboxen ökosozial zur Gänze in Österreich, in der geschützten Werkstätte St. Pölten, gefertigt.

Wenn Sie im Rahmen unserer Aktion eine oder mehrere Ladeboxen erwerben möchten, dann nutzen Sie dazu bitte unser Bestellformular auf alpbachtal2050.at/wallboxaktion. Sie finden dort eine genaue Beschreibung der einzelnen Produkte sowie ein Video der Produktpräsentation. Achtung, die Stückzahl ist begrenzt.

Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.



e5-Jugend fährt e-Moped

Förderaktion mit Gewinnspiel – E-Moped kaufen und Kaufpreis zurückerhalten

Unter dem Titel „e5-Jugend fährt E-Moped“ setzt die Markt-gemeinde Brixlegg gemeinsam mit der KEM Alpbachtal und sieben weiteren Gemeinden des Unterinntals einen kräftigen Impuls für ihre jungen und junggebliebenen GemeindegängerInnen. Das gemeinsame Ziel: den Anteil an E-Mopeds erhöhen und damit einen weiteren Beitrag für TIROL 2050 energieautonom leisten.

EFFIZIENT UND EMISSIONSFREI

Keine andere Antriebstechnologie ist derzeit in der Lage, Energie so effizient auf die Straße zu bringen. Ein E-Moped kommt mit derselben Menge an Energie um das bis zu Zehnfache weiter als eines mit konventionellem Antrieb. Der dafür benötigte Strom kommt in Tirol bereits zu einem sehr hohen Anteil aus erneuerbarer Sonnen- oder Wasserkraft. Ein ökologischer Vorteil ist somit gewiss. Wird daheim mit Strom von der Photovoltaikanlage am eigenen Dach geladen, wird dieser Effekt noch verstärkt. Außerdem stoßen E-Mopeds im Betrieb keinerlei umwelt- oder gesundheitsschädlichen Abgase aus – und leise sind sie auch noch.

NOCH MEHR VORTEILE

Nicht nur für die Umwelt, auch für den oder die FahrerIn liegen die Vorteile klar auf der Hand: Dazu zählt nicht nur das lautlose nach Hause kommen zu später Stunde, sondern vor allem auch die geringen Erhaltungskosten. Motorservice, Luftfilterwechsel etc. gehören der Vergangenheit an und das Taschengeld bleibt für lustigere Dinge übrig. Auch das „Tanken“ an der Haushaltssteckdose fällt mit bis zu Dreiviertel deutlich günstiger aus. Modelle mit herausnehmbaren Akkus sorgen beim Laden zudem für ein Maximum an Flexibilität.

FÖRDERUNGEN – KAUF VON E-MOPED NOCH NIE SO GÜNSTIG WIE JETZT

Zusätzlich zur Bundesförderung von 800 € unterstützt die Gemeinde den Ankauf des E-Mopeds mit 200 €. So ergibt sich insgesamt eine Förderhöhe von 1.000 €. Die Antragstellung für den Bund erfolgt online unter www.umweltfoerderung.at. Infos zur Gemeindeförderung erhaltet Ihr auf www.brixlegg.tirol.gv.at oder direkt am Gemeindeamt bei Harald Andratsch, Tel. 05337-6227714.



Auch einzelne Energieversorger unterstützen die Anschaffung von neuen E-Mopeds. So erhalten etwa TIWAG-Kunden weitere 300 € als Gutschrift auf die Stromrechnung.

GEWINNSPIEL – JETZT E-MOPED KAUFEN UND KAUFPREIS ZURÜCKERHALTEN

Um den nachhaltigen Start in die motorisierte Unabhängigkeit zusätzlich zu erleichtern haben sich die teilnehmenden Gemeinden Angerberg, Breitenbach, Reith, Kirchbichl, Kundl, Schwoich, Wörgl und Brixlegg ein weiteres Zuckerl überlegt: Alle, die ab heute und bis September ein E-Moped kaufen und dazu die Förderung bei der Gemeinde beantragen, nehmen an einem Gewinnspiel teil. Dabei ergibt sich die Chance auf eine vollständige Rückerstattung des E-Moped-Kaufpreises abzüglich aller Förderungen und bis maximal 2.000. Die Verlosung findet im September im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche statt.

Mehr Infos zur Aktion unter:
www.tirol2050.at/e-mopeds-kufstein.

Infos zur KEM Alpbachtal wie immer unter
www.alpbachtal2050.at.



Bildrechte: Energie Tirol



Zimmermooser Staudenfest

Am Samstag, den 28. Mai 2022 fand unser legendäres Staudenfest beim „Freudangerl“ in Zimmermoos statt. Wir waren voll motiviert und starteten schon Wochen vorher mit den Vorbereitungen. Am Samstagabend konnten wir nach 2-jährigem Ausfall dann endlich den Eingang für unsere Gäste öffnen.

Das „Aufreisser Trio“ aus Alpbach sorgte für eine ausgelassene Stimmung im Festzelt und eine volle Tanzfläche. Bei Staudenfest-Burger und Bier wurde viel geredet und gelacht. In der Zirmbar wurde das ein oder andere „Schnapsä“ getrunken

und in der Bar bis in die Morgenstunden getanzt. Unsere Mitglieder ließen das gelungene Fest bei einem Holzalm-Schnitzel ausklingen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Sponsoren.

Ob altbekannte oder neue Gesichter - schön, dass ihr mit uns gefeiert habt! Bis zum nächsten Jahr!

Text und Foto: LJ/JB Brixlegg/Zimmermoos

„Musik im Ohr, Tränen in den Augen und Erinnerungen im Herzen“



Plötzlich und unerwartet wurde unser Kollege Hermann Haid am Samstag den 26. März 2022 mitten aus dem Leben gerissen. Unser Lehrkörper, wie auch seine Schüler verlieren einen Menschen, der mit seinem Menschsein und Wesen seinen Beruf als Lehrer mit Liebe, Hingabe und Empathie gelebt hat, und für uns alle ein Vorbild gewesen ist.

Seit 1997 war Hermann Lehrer für Gitarre an der Landesmusikschule Kramsach, und hat in diesen 25 Jahren über 350 SchülerInnen im Musikunterricht und weit darüber hinaus begleitet. Hermann verstand es seine SchülerInnen zu motivieren, indem er selbst immer mit bestem Beispiel voranging.

Im Lehrkörper der Landesmusikschule Kramsach war Hermann ein Grundpfeiler, nicht nur aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit an der Landesmusikschule, sondern vor allem, weil er auch für uns Arbeitskollegen stets ein Vorbild war. Verlässlich, Optimistisch, gesellig, gut gelaunt, humorvoll, so wurde Hermann von uns allen als Kollege wahrgenommen und geschätzt.

Wir verlieren einen sehr renommierten und versierten Gitarrenlehrer, aber viel mehr verliert unser Lehrkörper und die SchülerInnen mit Hermann einen geliebten und hoch geschätzten Menschen, der als Teil in unserem Kreis fehlen wird. Wir stehen nun vor der Aufgabe, in seinem Sinne zu arbeiten, seine SchülerInnen weiter zu betreuen und die Leere bestmöglich zu füllen. Mit seinem Geist den er uns hinterlässt werden wir versuchen, dich lieber Hermann in unseren Herzen zu behalten, und nach Außen deine Lücke mit Arbeit in deinem Sinne zu schließen. So werden wir dich nie vergessen und dich in liebster Erinnerung behalten.

DANKE!

„Wenn ihr mich sucht, suchet mich in Euren Herzen. Habe ich dort einen Platz gefunden, werde ich immer bei euch sein.“

(Antoine de Saint-Exupéry)

Text: Landesmusikschule Kramsach

Foto: Privat

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung des Sozialsprengels

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Sozial- und Gesundheitssprengels von Gemeinden der Region 31 (Alpbach, Brandenburg, Brixlegg, Münster, Radfeld, Rattenberg und Reith im Alpbachtal) am 03. Juni 2022 fand auch die Neuwahl des Vorstandes für die nächsten drei Jahre statt.

Der Vorstand setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen: Obmann BGM Markus Bischofer, Obmann Stellvertreter

Dr. Reinhard Schranzhofer, Kassier Johannes Huber, Kassier Stellvertreter Josef Moser, Schriftführerin Magdalena Gruber, Schriftführerin Stellvertreterin Christine Sigl und den Gemeindevorteilern: Klaus Brunner, Manfred Haaser, Renate Maurer, Brigitte Zelger und Margreiter Stefanie. Obmann Bgm. Markus Bischofer konnte die Bürgermeister von Brandenburg Hannes



v.l.n.r.: Kassier Hannes Huber, Schriftführerin-Stv. Christine Sigl, GF Tobias Bitterlich, Schriftführerin Magdalena Gruber, GV Stefanie Margreiter, GV Brigitte Zelger, GV, Renate Maurer, Rechnungsprüferin Evi Ascher, Kassier-Stv. Josef Moser, Obmann Bgm. Markus Bischofer, PDL Kathrin Kofler, Bgm. Josef Auer, Bgm Thomas Mai, Bgm. Hannes Burgstaller und Bgm Thomas Gschösser.

Burgstaller, von Münster Thomas Mai, von Radfeld Josef Auer, von Brixlegg Ing. Rudi Puecher und von Reith Thomas Gschösser begrüßen und einen ganz besonderer Dank an alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten, welche das Herz des Sozialsprengels sind und hervorragende Arbeit leisten.

Text und Foto: Tobias Bitterlich

Wallfahrt nach Maria Locherboden

Am 23. April luden die Brixlegger Bäuerinnen zur Wallfahrt nach Maria Locherboden ein. Ob groß, ob klein, viele kamen der Einladung nach, und so starteten wir gut gelaunt mit einem voll besetzten Bus in's Tiroler Oberland. In Sams angekommen, machte sich der Großteil zu Fuß auf den Weg zur Wallfahrtskirche. Zuerst ging es natürlich über die bekannte Stamser Hängebrücke, eine der schönsten Brücken Tirols, von dort wanderten wir in ca. 1 Stunde auf dem Besinnungsweg im Wald nach Maria Locherboden.

In dieser wunderschönen Wallfahrtskirche mit ihrem prachtvollen Altarraum wurde dann extra für uns eine Andacht abgehalten, und im Anschluss daran spazierten wir hinunter zum Wirtshaus am Locherboden. Ku-

linarisch bestens versorgt, verging der vergnügliche und unterhaltsame Nachmittag wie im Flug, auch die Kinder amüsierten sich prächtig an ihren Kindertischen und auf dem tollen Spielplatz. Ein großes Lob und Dankeschön an die Ortsbäuerin Bettina Unterberger und ihr Team für diesen schönen Ausflug!

Text und Foto: Sylvia Adler-Kern



Zukunftsberuf Pflege

Ausbildungsmöglichkeiten am Pflege Campus Kufstein.

Gemeinsam weiterentwickeln, gemeinsam wachsen – Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule bietet in modernst ausgestatteten Klassenzimmer, sowie im Simulationszentrum – beste Voraussetzungen fürs Praxistraining für die Pflegeausbildung. In enger Zusammenarbeit mit allen Abteilungen des BKH Kufstein und den Langzeitpflegeeinrichtungen lernen die Studierenden dabei höchste Qualität im Pflegeberuf und tragen so für die ausgezeichnete Gesundheitsversorgung bei.

Ausbildungsmöglichkeiten #pflegecampuskufstein

Derzeit werden am Pflege Campus Kufstein drei verschiedene Ausbildungen in der Pflege angeboten: Pflegeassistent, Pflegefachassistent und der Bachelorstudiengang „Diplomierete Gesundheits- und Krankenpflege“.

Zukunftsberuf mit Jobgarantie

Die Pflegeausbildung ist nach oben hin durchlässig: Wer mit dem Pflegeassistenten beginnt, kann sich Schritt für Schritt bis zum Bachelorstudium weiter qualifizieren. „Der Pflegeberuf ist ein Zukunftsberuf“, betont Mag. Claudia Schweiger, Direktorin des Pflege Campus KUFSTEIN.

Es werden individuelle Beratungstermine angeboten. Melde dich gerne unter: +43 5372 6966 1401. Mehr Info zu den Ausbildungen gibt es hier: www.pflegecampus.at



Deine PFLEGE Ausbildungen

Heimhilfe

Anmeldung **bis 31.8.22** | Start: 10.10.22

Familienfreundliche Pflegeassistent

Anmeldung **bis 22.8.22** | Start: 14.9.22

Pflegefachassistent

Anmeldung **bis 22.8.22** | Start: 3.10.22

fhg Bachelor-Studium

Gesundheits- und Krankenpflege

Anmeldung laufend | Start: 26.9.22



SOMMER KONZERTE BRIXLEGG 2022

alp
bach
tal

09.07. 18:30 UHR | BERGBAUMUSEUM
Laterndfest der Schützenkompanie

23.07. 19:00 UHR | FESTPLATZ MÜHLBICHL, PAVILLON
Sommerfest Faberpass

05.08. 19:30 UHR | FEUERWEHR PLATZ
Marktmusikkapelle Brixlegg

12.08. 19:30 UHR | FEUERWEHR PLATZ
Marktmusikkapelle Brixlegg

20.08. 18:30 UHR | FEUERWEHR PLATZ
Marktfest der freiwilligen Feuerwehr

EINTRITT
FREI!

alpbachtal.at

Es gelten die aktuellen Covid-19 Verordnungen. Änderungen vorbehalten.



Öffentliche
BÜCHEREI
BRIXLEGG

**GESUNDHEIT AUS
IHRER BÜCHEREI...
ÜBER RISIKEN UND
NEBENWIRKUNGEN
FRAGEN SIE IHREN
BIBLIOTHEKAR :)**

Nicht nur spannende Krimis, liebevolle Romane, Sach- und Kinderbücher warten auf das Gelesenwerden, sondern auch wertvolle Ratgeber in Psychologie, Gesundheit, Küche und Garten: In unserer Bibliothek in der Volksschule Brixlegg findet JEDERMANN und JEDEFRAU die passende Lektüre.

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch.

Achtung: geänderte Öffnungszeiten in den Monaten Juli und August:

WIR haben geöffnet:
Montag und Dienstag von 17.30 bis 19.00 Uhr!
Im Juli und im August am Montag Vormittag nicht geöffnet.

Text: Sabina Pesl

Freitag, 22.07.	ab 20.00 Uhr	Warm Up Party - Faber Pass	Festplatz Mühlbichl
Samstag, 23.07.	ab 19.00 Uhr	Brixlegger Sommerfest - Faber Pass	Festplatz Mühlbichl
Sonntag, 24.07.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg
Samstag, 06.08.	ab 08.30 Uhr	Regionaler Bauernmarkt	Herrnhausplatz
Samstag, 06.08.	ab 17.00 Uhr	My Way Pub Jahresparty	Herrnhausplatz
Montag, 15.08.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg
Montag, 15.08.	21.00 Uhr	Sommernachts-OPEN AIR-Kino der Brixlegger Wirtschaft	Gemeindegarten
Sonntag, 28.08.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg
Samstag, 03.09.	ab 08.30 Uhr	Regionaler Bauernmarkt	Herrnhausplatz
Sonntag, 11.09.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg
Sonntag, 25.09.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg
Samstag, 01.10.	ab 08.30 Uhr	Regionaler Bauernmarkt	Herrnhausplatz
Sonntag, 09.10.	08.00 - 13.00 Uhr	Flohmarkt	Innkauf Parkplatz Brixlegg

Kinokarten erhalten Sie in den führenden Betrieben der WIR31, die für ihre Stammkunden ein Kontingent an Freikarten eingekauft haben.

FRAGEN SIE DANACH!

€ 9,- VVK beim TVB (ab Juli-15.8.2022)

€ 10,- Vorstellung Abendkasse

Kinder bis 12 J. in Begleitung eines Erwachsenen frei!

€ 10,- Berg-/Talfahrt Wiedersbergerhorn

18:00-21:00 Uhr am 20.8.2022

Sonderveranstaltung: Saison-, Wochenkarten oder Alpbachtal Seenland Cards haben keine Gültigkeit

BEI SCHLECHTWETTER am selben Tag in den jeweiligen Orten in überdachter Ausweichlokalität.

SCHLECHTWETTER-HOTLINE:

0677 6166 7320 und alle Infos auf wir31.at

Auskünfte am Tag der Veranstaltung ab 18 Uhr.

Programmänderungen vorbehalten.

 Brixlegg – Rattenberg – Reith – Alpbach
Münster – Kramsach – Brandenburg



Sommernachts

OPEN AIR-KINO



15.-21. August 2022

BEGINN jeweils 21 Uhr

MO	15.8. JAMES BOND 007 KEINE ZEIT ZU STERBEN	Brixlegg/Gemeindegarten	Action	ab 12
DI	16.8. HOUSE OF GUCCI	Rattenberg/Stadtzentrum	Biografie	ab 12
MI	17.8. DAS PERFEKTE GEHEIMNIS	Brandenburg/Eisstockhalle	Komödie	ab 12
DO	18.8. WUNDERSCHÖN	Kramsach/Reintalersee	Drama	ab 6
FR	19.8. SPIDER-MAN NO WAY HOME	Münster/Fußballarena	Action	ab 12
SA	20.8. DER ALPINIST	Alpbach/Wiedersbergerhorn	Doku	ab 12
SO	21.8. DER KÖNIG DER LÖWEN 20:15 Uhr	Reith i.A./Reither See	Animation	ab 6

Annahmeschluss
 für die nächste
 Ausgabe:
Freitag 23.09.2022